

120/0054/2022

Sachbearbeiter: Abteilung 120
Bernhard Müller
Az: 1-12-021
Datum: 30.09.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Magistrat	04.10.2022	Vorberatung	TOP 1
Haupt- und Finanzausschuss		Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung	

Bewerbung zur Teilnahme an der KOMPASS-Initiative des Landes Hessen

Beschlussvorschlag:

Einer Bewerbung der Stadt Groß-Umstadt zur Teilnahme an dem Programm KOMPASS wird zugestimmt.

Begründung:

Das Land Hessen hat mit der Initiative **KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel (KOMPASS)** einen wichtigen Beitrag für Kommunen zur Entwicklung von individuellen Lösungen für Probleme vor Ort entwickelt. Durch das vorgenannte Programm sollen grundsätzlich die Stadt Groß-Umstadt, Polizei und Bürger sowie weitere gesellschaftliche Akteure unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten angepasste Maßnahmen zur Sicherheit in der Kommune zielführend ausarbeiten können.

Voraussetzung für eine Teilnahme der Stadt Groß-Umstadt ist eine formlose Bewerbung beim zuständigen Polizeipräsidium Südhessen. Als Mindestvoraussetzungen hat die Kommune hierbei einen festen Ansprechpartner zu benennen und Präventionsbeiträge in eigener Verantwortung einzubringen. Nach einer erfolgreichen Bewerbung haben sich die Beauftragten der Stadt Groß-Umstadt mit Themen wie einer Bürgerbefragung, der Bildung eines Arbeitsgremiums sowie der Planung einer Sicherheitskonferenz zu befassen.

Darüber hinaus ist im Laufe des Programms ein Präventionsrat zu gründen, der nach §1 HSOG unabhängig von dem Programm in einer Kommune gegründet werden soll.

Wir rechnen mit einem Zeitaufwand für die städtische Verwaltung in dem Gesamtprozess, der ca. 1 Jahr dauern wird von ungefähr 50 Stunden und einem Kostenaufwand für die örtliche Öffentlichkeitsarbeit von maximal 1000,00 EUR.

Letztlich bietet das Programm die Möglichkeit einer besseren Vernetzung von Ordnungsamt, Polizei und allen anderen an Prävention und Sicherheit beteiligten Organisationen. Ein weiterer Vorteil aus unserer Sicht ist die gute Priorisierung von Maßnahmen, die im Laufe des Prozesses erfolgt und die Bereiche Verkehr, Sicherheit und Ordnung betreffen kann.